

OTIF



ORGANISATION INTERGOUVERNEMENTALE POUR
LES TRANSPORTS INTERNATIONAUX FERROVIAIRES

ZWISCHENSTAATLICHE ORGANISATION FÜR DEN
INTERNATIONALEN EISENBAHNVERKEHR

INTERGOVERNMENTAL ORGANISATION FOR INTER-
NATIONAL CARRIAGE BY RAIL

OTIF/RID/RC/2007/6
(ECE/TRANS/WP.15/AC.1/2007/6)

12. Dezember 2006

Original: Deutsch

RID/ADR

Gemeinsame Tagung des RID-Fachausschusses und der
Arbeitsgruppe für die Beförderung gefährlicher Güter
(Bern, 26. bis 30. März 2007)

Sondervorschrift W10/V10

Anregung des Sekretariats der OTIF

ZUSAMMENFASSUNG

Erläuternde Zusammenfassung:

Bei einigen Stoffen, die der Verpackungsgruppe II zugeordnet sind, wird im RID/ADR vorgeschrieben, dass Großpackmittel (IBC), die solche Stoffe enthalten, in gedeckten oder bedeckten Wagen/Fahrzeugen oder in geschlossenen oder bedeckten Containern zu befördern sind. Bei denselben Stoffen, die jedoch der Verpackungsgruppe I zugeordnet sind, fehlt dagegen eine solche Vorschrift.

Zu treffende Entscheidung:

Zuordnung der Sondervorschrift W10/V10 in Spalte (16) der Tabelle A des Kapitels 3.2 RID/ADR.

Damit zusammenhängende Dokumente: Keine.

Aus Kostengründen wurde dieses Dokument nur in begrenzter Auflage gedruckt. Die Delegierten werden daher gebeten, die ihnen zugesandten Exemplare zu den Sitzungen mitzubringen. Die OTIF verfügt nur über eine sehr geringe Reserve.

Einleitung

1. Verschiedenen Stoffen, denen in der Spalte (9) des Verzeichnisses der gefährlichen Güter der UN-Modellvorschriften die Sondervorschriften für die Verpackung B1 und B2 zugeordnet sind, ist im RID/ADR in Tabelle A Spalte (16) die Sondervorschrift W1/V1, W10/V10, W11/V11 oder W12/V12 zugeordnet.
2. Die Sondervorschriften für die Verpackung B1 und B2 der UN-Modellvorschriften lauten wie folgt:

"B1 Für Stoffe der Verpackungsgruppe I müssen die Großpackmittel (IBC) in geschlossenen Beförderungseinheiten befördert werden.

B2 Für feste Stoffe der Verpackungsgruppe II müssen die Großpackmittel (IBC), ausgenommen metallene oder starre Kunststoff-IBC, in geschlossenen Beförderungseinheiten befördert werden."

Die Sondervorschriften W1/V1, W10/V10, W11/V11 und W12/V12 im RID/ADR lauten wie folgt:

"W1/V1 Die Versandstücke sind in gedeckte Wagen oder Wagen mit Decken/ in gedeckte oder bedeckte Fahrzeuge oder in geschlossene oder bedeckte Container zu verladen.

W10/V10 Großpackmittel (IBC) sind in gedeckten Wagen oder Wagen mit Decken/in gedeckten oder bedeckten Fahrzeugen oder in geschlossenen oder bedeckten Containern zu befördern.

W11/V11 Großpackmittel (IBC), ausgenommen metallene IBC und starre Kunststoff-IBC, sind in gedeckten Wagen oder Wagen mit Decken/in gedeckten oder bedeckten Fahrzeugen oder in geschlossenen oder bedeckten Containern zu befördern.

W12/V12 Großpackmittel (IBC) des Typs 31HZ2 sind in gedeckten Wagen/Fahrzeugen oder geschlossenen Containern zu befördern."

3. Die Zuordnung von "W/V"-Vorschriften anstelle der Sondervorschriften für die Verpackung "B1" und "B2" erfolgte auf der Grundlage folgender Änderungsbefehle in den Notifizierungstexten 2003:

- In Spalte (9a) "B1" und "B2" an allen Stellen streichen.
- An allen Stellen, an denen in Spalte (9a) "B1" erscheint, in Spalte (16) "W10/V10" eintragen, sofern nicht bereits W1/V1 aufgeführt ist.
- An allen Stellen, an denen in Spalte (9a) "B2" erscheint, in Spalte (16) "W11/V11" eintragen, sofern nicht bereits W1/V1 aufgeführt ist.
- An allen Stellen, an denen in Spalte (8) "IBC06" oder "IBC07" erscheint, in Spalte (16) "W12/V12" eintragen.

4. Bei den oben genannten Änderungsbefehlen im Zusammenhang mit den Sondervorschriften B1 und B2 der UN-Modellvorschriften wurde außer acht gelassen, dass es Stoffe der Verpackungsgruppe I gibt, denen in der Spalte (8) des Verzeichnisses der gefährlichen Güter der UN-Modellvorschriften die Verpackungsanweisung IBC99 ("Es dürfen nur von der zuständigen Behörde zugelassene Großpackmittel (IBC) verwendet werden.") zugeordnet ist und bei denen folgerichtig in der Spalte (9) des Verzeichnisses der gefährlichen Güter keine Sondervorschrift für die Verpackung angegeben ist.

5. Den meisten dieser Stoffe wurde im RID/ADR hingegen eine konkrete Verpackungsanweisung zugeordnet, bei denen jedoch Sondervorschriften für die Verpackung fehlen. Dies führt zu der unlogischen Situation, dass für Versandstücke mit Stoffen der Verpackungsgruppe I keine Anforderungen an die Wahl des Beförderungsmittels gestellt werden, während für Versandstücke der Verpackungsgruppe II oder III die Verwendung offener Beförderungsmittel ausgeschlossen ist.
6. Im Einzelnen betrifft dies folgende UN-Nummern:

UN-Nummer	Spalte (8) UN	Spalte (9) UN	Spalte (8) RID/ADR	Spalte (9a) RID/ADR	Spalte (16) RID/ADR
UN 2811, VG I	IBC99		IBC07		kein Eintrag!
UN 2811, VG II	IBC08	B2, B4	IBC08	B4	W11/V11
UN 2811, VG III	IBC08	B3	IBC08	B3	
UN 2921, VG I	IBC99		IBC05		kein Eintrag!
UN 2921, VG II	IBC08	B2, B4	IBC08	B4	W11/V11
UN 2923, VG I	IBC99		IBC05		kein Eintrag!
UN 2923, VG II	IBC08	B2, B4	IBC08	B4	W11/V11
UN 2923, VG III	IBC08	B3	IBC08	B3	
UN 2928, VG I	IBC99		IBC05		kein Eintrag!
UN 2928, VG II	IBC06	B2	IBC06		W11 W12/ V11 V12
UN 2930, VG I	IBC99		IBC05		kein Eintrag!
UN 2930, VG II	IBC08	B2, B4	IBC08	B4	W11/V11
UN 3288, VG I	IBC99		IBC07		kein Eintrag!
UN 3288, VG II	IBC08	B2, B4	IBC08	B4	W11/V11
UN 3288, VG III	IBC08	B3	IBC08	B3	
UN 3290, VG I	IBC99		IBC05		kein Eintrag!
UN 3290, VG II	IBC06	B2	IBC06		W11 W12/ V11 V12

7. Beim Vergleich des Verzeichnisses der gefährlichen Güter der UN-Modellvorschriften mit der Tabelle A des RID/ADR wurden darüber hinaus weitere Abweichungen festgestellt, die aus der nachfolgenden Tabelle ersichtlich sind.

UN-Nummer	Spalte (8) UN	Spalte (9) UN	Spalte (8) RID/ADR	Spalte (9a) RID/ADR	Spalte (16) RID/ADR
UN 2212, VG II	IBC08	B2, B4	IBC08	B4	kein Eintrag!
UN 2590, VG III	IBC08	B2, B3	IBC08	B4	kein Eintrag!
UN 2969, VG II	IBC08	B2, B4	IBC08	B4	kein Eintrag!
UN 3152, VG II	IBC08	B2, B4	IBC08	B4	kein Eintrag!
UN 3444, VG II	IBC08	B2, B4	IBC08	B4	kein Eintrag!

Bei UN 2590, VG III (Asbest, weiß) stellt sich die Frage, ob in den UN-Modellvorschriften der Verweis auf "B3" korrekt ist. Nach Ansicht des Sekretariats der OTIF sollte dort wie bei UN 2212, VG II (Asbest, blau, oder Asbest, braun) die Sondervorschrift für die Verpackung "B4" erscheinen.

Antrag 1

Kapitel 3.2 Tabelle A

In der Tabelle folgende Änderungen vornehmen:

UN-Nummer	Spalte	Änderung
2811, VG I	16	einfügen: "W10 W12/V10 V12".
2921, VG I	16	einfügen: "W10/V10".
2923, VG I	16	einfügen: "W10/V10".
2928, VG I	16	einfügen: "W10/V10".
2930, VG I	16	einfügen: "W10/V10".
3288, VG I	16	einfügen: "W10 W12/V10 V12".
3290, VG I	16	einfügen: "W10/V10".

Antrag 2

Kapitel 3.2 Tabelle A

In der Tabelle folgende Änderungen vornehmen:

UN-Nummer	Spalte	Änderung
2212, VG II	16	einfügen: "W11/V11".
2590, VG III	16	einfügen: "W11/V11".
2969, VG II	16	einfügen: "W11/V11".
3152, VG II	16	einfügen: "W11/V11".
3444, VG II	16	einfügen: "W11/V11".